

Landkreis Spree-Neiße  
Fachbereich Schule und Kultur

# Antrag - Schülerbeförderung im Schülerspezialverkehr

Schuljahr 20.. / 20..

Antrag bitte vollständig in Blockschrift ausfüllen!

Schülerin  Schüler

Name: _____		Vorname: _____	
Geburtsdatum: _____		Klasse: _____	Telefon-Nr.: _____
PLZ und Wohnort: _____ (Hauptwohnsitz)		Ortsteil: _____	
Straße- und Hausnummer: _____			
Datum, bis wann die Aufenthaltsgestattung oder -duldung gilt: _____ (als Nachweis Kopie des Aufenthaltstitels beifügen!)			
Schule: _____			
Schulteil: _____			
Erfolgt der Schulbesuch auf:			
<input type="checkbox"/> eigenen Wunsch			
<input type="checkbox"/> Zuweisung des Staatlichen Schulamtes (Kopie der Zuweisung des Schulamtes beilegen!)			
<input type="checkbox"/> Liegt von der zuständigen bzw. nächsterreichbaren Schule eine Ablehnung aus Kapazitätsgründen vor? (Kopie der Ablehnung beilegen!)			

Eltern/Erziehungsberechtigte/Sorgeberechtigte  Herr  Frau

Name: _____		Vorname: _____	
Telefon-Nr.: _____		E-Mail: _____	
PLZ und Wohnort: _____		Ortsteil: _____	
Straße- und Hausnummer: _____			
<input type="checkbox"/> HzE/Heimunterbringung		<input type="checkbox"/> Pflegefamilie	

Hiermit beantrage/n ich/wir ab dem \_\_\_\_\_ die Beförderung im Schülerspezialverkehr für den Fahrweg

von: \_\_\_\_\_ bis: \_\_\_\_\_

Beförderung schultäglich zum Unterrichtsbeginn und Unterrichtsende

Beförderung an folgenden Schultagen:

Montag  Dienstag  Mittwoch  Donnerstag  Freitag

Beförderung zum  
Unterrichtsbeginn:  
Unterrichtsende:

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Stundenplan für das beantragte Schuljahr (Soweit noch nicht vorhanden, bitte den von der Schule bestätigten Stundenplan unaufgefordert nachreichen!)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Unterrichtsbeginn					
Unterrichtsende					

### Grund der Schülerspezialbeförderung:

- Schüler mit vorübergehender Behinderung  
(Bescheinigung der/des behandelnden Ärztin/Arztes über Art und Dauer der Behinderung beifügen!)
- Schüler mit dauerhafter Behinderung  
(Bei Vorliegen eines Schwerbehindertenausweises mit den Merkzeichen B, a G, G oder H bitte Kopie beifügen; ansonsten Vorlage eines amtsärztlichen Attestes, das eine vergleichbare Behinderung bescheinigt!)
- keine öffentliche Verkehrsanbindung innerhalb der zumutbaren Fahr- und Wartezeiten
- Maßnahme der Jugendhilfe
- Fahrdienstanspruch aufgrund der Feststellung im Förderausschussverfahren  
(Kopie des Bescheides vom Förderausschuss mit Bildungsempfehlung beifügen!)

### Bei der Beförderung sind folgende Besonderheiten zu beachten:

Anfallsleiden, Medikamente

- Rollstuhlfahrer  ja  nein
- wenn ja  Klapprollstuhl  E-Rollstuhl
- Beförderung muss im Rollstuhl erfolgen  ja  nein

- Begleitperson  
(Notwendigkeit für Begleitperson bitte nachweisen!)

Welche sonstigen Hilfsmittel: \_\_\_\_\_

Sonstige Bemerkungen: \_\_\_\_\_

Bestand bisher ein Fahrdienst:  ja  nein

Wenn ja, bitte das Fahrdienstunternehmen angeben:

\_\_\_\_\_

### Wenn Eigenanteilspflichtig, beantrage/n ich/wir hiermit die Ermäßigung der Eigenbeteiligung laut der aktuellen Satzung über die Schülerbeförderung:

- |   | Ja                       | Nein                     |
|---|--------------------------|--------------------------|
| - Empfänger von Leistungen nach dem SGB XII                     | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| - Empfänger von Leistungen nach dem SGB II (ALG II)             | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| - Empfänger von Leistungen nach dem Wohngeldgesetz              | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| - Empfänger von Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| - Empfänger von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
- (Wenn Ja angekreuzt wurde, bitte die Kopie des Bescheides beifügen!)

**- Minderung der Eigenbeteiligung, weil mehr als 2 Kinder schulpflichtige Kinder im Haushalt leben.**

Bitte weitere schulpflichtige Kinder an einer allgemein bildenden Schule vom ältesten bis zum jüngsten Kind hier auflisten:

Name	Vorname	Geburtsdatum	besuchte Schule	Klasse

**Versicherung der Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben durch den Antragsteller:**

Ich versichere, dass die Angaben in diesem Antrag der Wahrheit entsprechen und dass keine Tatsachen verschwiegen wurden, die für den Anspruch maßgebend sind. Es ist mir bekannt, dass ich mich durch unwahre oder unvollständige Angaben der Strafverfolgung aussetze und zu Unrecht bezogene Leistungen (z.B. ausgegebene Fahrkarten oder erstattete Fahrtkosten) zurückzahlen muss. Eine Fahrkostenübernahme kann auch eingestellt werden, wenn die nach den Beförderungsrichtlinien geforderten Voraussetzungen nicht mehr vorliegen.

Ich verpflichte mich, jede Änderung der Einkommens-, Vermögens- und Aufenthaltsverhältnisse sofort und unaufgefordert dem Fachbereich Schule und Kultur mitzuteilen.

**Verarbeitung und Weitergabe personenbezogener Daten:**

Ich bin darüber informiert, dass die Verarbeitung der personenbezogenen Daten dieses Antrages nur zum Zwecke der Organisation des Schülerspezialverkehrs erfolgt.

Ich willige ein, dass die zum Zwecke des Schülerspezialverkehrs erforderlichen Daten zur weiteren Bearbeitung an das im Bescheid genannte und mit der Organisation und Durchführung der Schülerspezialbeförderung beauftragte Unternehmen weitergegeben werden. Sollte der Schüler körperliche Beeinträchtigungen haben, gebe ich darüber hinaus mein Einverständnis, notwendige personenbezogene Daten, an das mit der Planung und Organisation der Schülerspezialbeförderung beauftragte Planungsunternehmen weiterzuleiten.

Diese Erklärung kann der Antragsteller ganz oder teilweise ohne rechtliche Nachteile beschränken oder widerrufen. Eine nachträgliche Beschränkung oder ein Widerruf der Einwilligung wirken sich dabei nicht für die Vergangenheit sondern für die Zukunft aus.

Ohne die Übermittlung der genannten Daten ist eine abschließende Bearbeitung des Antrages jedoch nicht möglich. Informationen zur Datenverarbeitung im Zusammenhang mit den Anträgen „Schülerbeförderung ÖPNV/PKW, Schülerbeförderung im Spezialverkehr, Abrechnung Schülerfahrkosten“ sind als Anlage beigefügt und gesondert auf der Internetseite des Landkreises Spree-Neiße, Formular- und Antragservice, Fachbereich Schule und Kultur, abrufbar.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Landkreis Spree-Neiße, einschließlich seiner Eigenbetriebe finden Sie auch unter der Rubrik <https://www.lkspn.de/datenschutz.html>.

Ort/Datum	Unterschrift des Personensorgeberechtigten/ volljährigen Schülers	Stempel/Unterschrift der Unterkunftseinrichtung	Stempel/Unterschrift der besuchten Schule
-----------	--	--	--

Anlage

## Landkreis Spree-Neiße Der Landrat

### Informationen zur Datenverarbeitung im Zusammenhang mit den Anträgen „Schülerbeförderung ÖPNV/PKW, Schülerbeförderung im Schülerspezialverkehr, Abrechnung Schülerfahrkosten“

Im Zusammenhang mit Ihrem Antrag „Schülerbeförderung“ verarbeitet der Landkreis Spree-Neiße personenbezogene Daten. Mit den folgenden Datenschutzhinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer Daten nach Art. 13 DS-GVO.

#### 1. Kontaktdaten der für die Datenverarbeitung verantwortlichen Stelle:

Landkreis Spree-Neiße  
Der Landrat  
Heinrich-Heine-Str. 1  
03149 Forst (Lausitz)  
Telefon 49 (0) 3562/986-0  
Website: [www.lkspn.de](http://www.lkspn.de)  
E-Mail [info@lkspn.de](mailto:info@lkspn.de)

#### 2. Kontaktdaten der behördlichen Datenschutzbeauftragten:

Landkreis Spree-Neiße  
Behördliche Datenschutzbeauftragte  
Heinrich-Heine-Str. 1  
03149 Forst (Lausitz)  
Telefon 49 (0) 3562/986-10009  
E-Mail [datenschutzbeauftragte@lkspn.de](mailto:datenschutzbeauftragte@lkspn.de)

#### 3. Zweck, Kategorien der personenbezogenen Daten, die erhoben werden, und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:

Ihre personenbezogenen Daten werden erhoben, um die Schülerbeförderung zu organisieren und um Fahrkosten für die Schülerbeförderung zu erstatten. Hierfür verarbeiten wir Ihre/n Namen, Vornamen, Wohnanschrift bzw. postalische Erreichbarkeit, sowie Angaben zum Schulbesuch, sowie, falls zutreffend, Angaben zur Bankverbindung, Angaben zum Aufenthaltsstatus oder den Bezug von sozialen Leistungen.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten steht im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Die Rechtsgrundlagen für eine Datenverarbeitung ergeben sich aus Art. 6 Abs. 1 lit. c und e, Art. 9 Abs. 2 DS-GVO i. V. m. § 112 BbgSchulG und §§ 5,10,11 und 12 der Satzung über die Schülerbeförderung im Landkreis Spree-Neiße.

#### 4. Empfänger Ihrer Daten:

Innerhalb unserer Verwaltung erhalten Stellen nur insoweit Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, wie dies zur Erfüllung der unter Ziffer 3 genannten Zwecke notwendig ist.

Soweit zur Zweckerreichung erforderlich, werden Ihre Daten an die jeweiligen Verkehrs- bzw. Beförderungsunternehmen und für Schüler mit Beeinträchtigungen im Schülerspezialverkehr an das mit der Planung und Organisation der Schülerspezialbeförderung beauftragte Planungsunternehmen weitergegeben.

Zur Zahlbarmachung von Erstattungsansprüchen werden Angaben zu Ihrer Bankverbindung an den FB Finanzen im Landkreis Spree-Neiße weitergeleitet.

Eine Weitergabe Ihrer Daten an andere Organisationseinheiten im Landkreis Spree-Neiße und den nachgeordneten Einrichtungen oder andere Dritte erfolgt darüber hinaus ohne Ihre Einwilligung nicht.

#### 5. Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an ein Drittland:

Ihre Daten werden ausschließlich zur Erfüllung der unter Ziffer 3 genannten Zwecke verarbeitet. Eine Weitergabe an ein Land außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums erfolgt nicht.

#### 6. Dauer der Speicherung Ihrer Daten:

Ihre zu in Ziffer 3 genannten Zwecken verarbeiteten personenbezogenen Daten werden nach Ablauf von gesetzlichen oder

verwaltungsprozessbezogenen Aufbewahrungsfristen gelöscht bzw. Papierakten nach datenschutzrechtlichen Vorgaben vernichtet, wenn sie für die Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind und sofern einer Löschung bzw. Vernichtung keine Rechtsvorschriften entgegenstehen.

Die regelmäßige Aufbewahrungsfrist erfolgt nach Kassenrecht bzw. 10 Jahre nach Schuljahresabschluss.

#### 7. Betroffenenrechte:

Als von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person verarbeiteten Daten zu erhalten (Art. 15 DS-GVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DS-GVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art 17, 18 und 21 DS-GVO).
- Soweit Sie in die Datenübertragbarkeit eingewilligt haben, steht Ihnen gegebenenfalls das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) zu.

Sollten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, prüft der Landkreis Spree-Neiße, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Im Zusammenhang mit den Betroffenenrechten sind die diese Rechte einschränkende Regelungen nach § 112 BbgSchulG und §§ 5,10,11 und 12 der Satzung über die Schülerbeförderung im Landkreis Spree-Neiße zu beachten.

#### 8. Widerruf der Einwilligung:

Sofern die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer Einwilligung beruht, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt im Falle des Widerrufs unberührt. Über die Bedeutung und die Konsequenzen eines Widerrufs oder der Verweigerung einer Einwilligung werden Sie gesondert im entsprechenden Text der Einwilligung informiert.

#### 9. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde:

Sie haben nach Art. 77 DS-GVO das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie die Ansicht vertreten, dass Ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Zuständige Aufsichtsbehörde für das Land Brandenburg ist:

Landesbeauftragte für den Datenschutz und  
für das Recht auf Akteneinsicht  
Stahnsdorfer Damm 77  
14532 Kleinmachnow  
Telefon 49 (0) 33203/356-0  
E-Mail [Poststelle@LDA.Brandenburg.de](mailto:Poststelle@LDA.Brandenburg.de)

Weitere Informationen können Sie dem offiziellen Internetauftritt unter <http://www.lda.brandenburg.de> entnehmen.

#### 10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Die Verpflichtung zur Bereitstellung Ihrer unter Ziffer 3 genannten Daten ergibt sich aus Ihrem Antrag zur Schülerbeförderung i. V. m. den benannten Vorschriften. Nur insoweit können wir Ihre Anträge zur Schülerbeförderung ÖPNV/PKW, Schülerspezialbeförderung bzw. Erstattung von Schülerbeförderungskosten bearbeiten und einen entsprechenden Bescheid erlassen. Ohne die erforderlichen Daten kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.

**Informationen zur Datenverarbeitung im Zusammenhang mit den Anträgen „Schülerbeförderung ÖPNV/PKW,  
Schülerbeförderung im Schülerspezialverkehr, Abrechnung Schülerfahrkosten“**

**11. Auf andere Wege gewonnene Daten:**

Soweit dies zur Zweckerreichung erforderlich ist, verarbeiten wir ggf. von anderen Stellen oder von sonstigen Dritten in zulässiger Weise erhaltene Daten. Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (wie z. B. Presse, Internet) zulässigerweise gewonnen oder erhalten haben, soweit dies erforderlich ist und wir nach den gesetzlichen Vorschriften diese Daten verarbeiten dürfen. Relevante personenbezogene Datenkategorien können insbesondere Informationen über Sie im Internet oder in sozialen Netzwerken (z. B. Facebook) sein.